

Air-Tramp für Rehabilitation

Produkt-Info



zu Art.nr. 11 135 2102
11 135 2115
11 135 2128

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme-Produkt entschieden haben! Damit Sie viel Freude an diesem Gerät haben und die Sicherheit gewährleistet ist, sollten Sie diese Anleitung zunächst vollständig durchlesen, bevor Sie mit der Montage beginnen. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Das Produkt

Die Airkraft Luftmatte ist aus hochreißfestem, beidseitig beschichtetem Gewebe nach DIN hochfrequenzverschweißt. Die Luftmatte ist ca. 40 cm hoch und wird durch Innenabspannungen mit jeweils 900 Kp Zugkraft in Form gehalten. An einer Seite der Matte befindet sich ein Ventil zum Aufblasen und zum Ablassen der Luft. Das Aufblasen sollte mit einem speziellen Handgebläse erfolgen. Ein Kompressor erzeugt zwar einen hohen Druck (Achtung: Die Matte kann platzen), die Luftmenge ist jedoch sehr gering, so daß das Aufblasen nicht sehr lange dauert. Da das beschichtete Gewebe nie ganz luftdicht sein kann, ist ein Nachblasen nach spätestens 2 Tagen erforderlich. Auch Temperaturschwankungen bewirken, daß sich die Luft in der Matte zusammenzieht bzw. ausdehnt. Bei starker Sonneneinstrahlung sollte die Matte daher nie zu prall gefüllt werden.

Aufstellung, Verankerung

Das Air-Tramp sollte auf einem ebenen, nicht abschüssigen Untergrund (Holzboden, Kunststoffboden, Rasen) aufgebaut werden. Bei hartem und rauhem Untergrund (Beton, Steine, etc.) muss eine Schutzplane untergelegt werden, um einen Abrieb der Beschichtung zu verhindern. Das Air-Tramp sollte von 2 Personen aufgerollt und aufgeklappt werden. Der Schlauch wird mit einem Spannrriemen an das Gebläse angeschlossen. Die Einstiegs- bzw. Entlüftungsklappe wird verschlossen. Das Gebläse kann nun eingeschaltet werden. Das Air-Tramp darf nun im voll aufgeblasenen Zustand benutzt werden.

Bei Einsatz des Air-Tramp im Außenbereich muss bei starkem Wind (Windstärke 5-6) diese an den werkseitig angebrachten Gegenstand - Auto, Baum, etc. - befestigt werden. Beim Schnellablassen der Luft (es dürfen sich keine Personen mehr auf dem Air-Tramp befinden) wird das Gebläse abgeschaltet und die 1 m breite Entlüftungsklappe geöffnet.

SPORT-THIEME®

Sport-Thieme GmbH · 38367 Grasleben · www.sport-thieme.de
Tel. 053 57-181 81 · Fax 053 57-18190 · info@sport-thieme.de

Sollten Gebläse an einer Kabeltommel angeschlossen werden, so muss diese ganz abgerollt werden um einen Leistungsverlust zu vermeiden. Das Gebläse ist gegen Spritzwasser geschützt, Sie sollten es jedoch bei Benutzung im Freien vorsichtshalber abzudecken (der Lufteinlass muss frei bleiben). Bei stärkerem Regen sollten Gebläse und Air-Tramp abgebaut werden.

Einsatz und Betrieb

Einsatz und Betrieb liegen in der Verantwortung des Betreibers; wir empfehlen Ihnen jedoch, je nach Größe des Air-Tramps mindestens **eine erwachsene Aufsichtsperson** einzusetzen.

Lagerung und Säuberung

Soll das Air-Tramp über einen längeren Zeitraum eingelagert werden, so ist darauf zu achten, dass die Matte in trockenem Zustand zusammengelegt wird, andernfalls können sich unschöne Stockflecken bilden. Das Air-Tramp ist in einem möglichst trockenem Raum zu lagern. Der Raum muss nicht beheizt werden.

Bei Verschmutzung kann das Air-Tramp mit Schmierseife gesäubert werden. Hartnäckige Flecken können mit Waschbenzin beseitigt werden. Die Matte kann mit allen handelsüblichen Desinfektionsmitteln behandelt werden.

Reparatur

Entstandene Löcher oder kleinere Risse können mit dem mitgelieferten Reparaturset leicht selbst beseitigt werden (bitte unbedingt Klebeanleitung für Schnellklebstoff beachten). kleinere Löcher beeinträchtigen die Funktion der Luftmatte nicht. Größere Reparaturen können vom Sport-Thieme Kundendienst in unserem Werk in kurzer Zeit durchgeführt werden.

Einsatzbeispiele

1. Behindertentherapie und Kindertagesstätte.

1.1. Psychomotorisch retardierte Kinder: Die gymnastische Grundform „Federn“ wird aus verschiedenen Ausgangspositionen aus erlernt bzw. erarbeitet. Durch das Feedback des Air-Tramps wird die Koordination und das Körpergefühl geschult. Durch verschiedene Luftverhältnisse im Air-Tramp kann auf die unterschiedlichen Tonusverhältnisse der Kinder eingegangen werden.:

- hyperton: weiche, lange, gleichmäßige Schwingungssequenzen mit längeren Pausen, in denen die Kinder die Reize verarbeiten können, damit es nicht zu einer Reizüberflutung kommt.
- hypoton: harte, kurze unregelmäßige Schwingungssequenzen, abgewechselt mit weichen Sequenzen, wobei sie immer mit einem harten Reiz enden sollen. Pausen zur Verarbeitung anbieten, damit es auch hier nicht zu einer Überstimulation kommt.

1.2. Schwerst mehrfach behinderte Kinder: fehlt die Eigenaktivität der Kinder, wird die Schwingung durch den Therapeuten ausgelöst, einmal um den Tonus zu regulieren, desweiteren um die taktil kinästetischen und vestibulären Sinne zu schulen und Bewegungsreize zu setzen. Die Summe der Reize führt zu einer Bewegung des schwerst mehrfach behinderten Kindes.

2. Einsatz im Schwimmbad mit geringem Luftvolumen

Hochstehende Ecken bewirken

- Klettern
- Springen nach innen oder außen
- Rutschen

Wasseransammlungen in der Mitte erzeugen einen Belastungsschwerpunkt in der Mitte:

- der abgegrenzte Raum bietet Sicherheit
- Planschbekeneffekt (die Kinder können sitzen, krabbeln etc.)